

„Team-Heizomat verteidigt bei Bundesliga-Finale zweiten Platz

Beim Bundesliga-Finale der U23-Radsportler konnte das „Team Heizomat“ seinen zweiten Platz in der Gesamtwertung sicher verteidigen. Auf einer sehr schnellen Runde um Düsseldorf, auf der 2017 die erste Etappe der Tour de France stattfinden wird, zeigten die jungen Heizomat-Fahrer noch einmal sehr eindrucksvoll ihre große Klasse. Trotz zahlreicher Vorstöße und sehr hohem Tempo kam es nach 92 Kilometern zu einem rasanten Massensprint um den letzten Liga-Tagessieg. Die schnellsten Beine hatte dabei Konrad Geßner (Team Thüringen), der knapp vor Aaron Grosser (BLT-Sauerland) und Robert Müller (Heizomat) gewann. Mit Philipp Zwingenberger als Sechster und alle sechs Heizomat-Fahrer unter den ersten 20 ins Ziel kamen, war Teamchef Markus Schleicher sichtlich zufrieden. Die jüngste der



17 Bundesligamannschaften wurde hinter „Kuota-Lotto“ Zweiter der Gesamtwertung. Robert Müller, der sich erneut in blendender Form präsentierte, konnte sich in der Gesamt-Einzelwertung noch vom siebten auf den fünften Platz verbessern. Ohne seinen Sturz beim 5. Bundesliga-Rennen in Cottbus wäre sicherlich noch mehr möglich gewesen. Dorian Lübbers wurde in der Nachwuchswertung ebenso Zweiter wie Simon Redmers in den neu eingeführten Sprint- und Bergwertungen. Schleichers Fazit nach dem gelungenen Bundesliga-Finale: „Wir können mit unserem Abschneiden bei der diesjährigen Rennserie sehr zufrieden sein. Eine geschlossene konstant starke Mannschaftsleistung und ein sehr guter Teamgeist haben die 15. Heizomat-Saison sehr positiv geprägt!“. *mm*/Foto: Marr